

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

110 (21.4.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 110. Drittes Blatt.

Freitag den 21. April

1899.

Bekanntmachung.

Nr. 5609. Bei der heute durch den Bürgerausschuß stattgehabten Ersatzwahl an Stelle des mit Tod abgegangenen Herrn Stadtrats Friedrich Ludwig wurde

Herr geistlicher Verwalter Adolf Ludin

zum Mitglied des Stadtrats mit Amtsbauer bis zu den im Jahre 1902 stattfindenden Gemeindevahlen gewählt.

Die Wahllisten liegen vom 21. d. Mts. an während 8 Tagen im Sekretariat des Stadtrats — Rathaus, Zimmer Nr. 68 — zu Jedermanns Einsicht auf.

Etwalge Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Bürgermeisteramt oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel vorgebracht werden.

Karlsruhe, den 20. April 1899.

Der Stadtrat.

Schneizer.

Lacher.

Bekanntmachung.

Nr. 5605. Bei der heute durch den Bürgerausschuß vorgenommenen Wahl von Stellvertretern für die in den Stadtrat gewählten Herren Stadtverordneten Eduard Prinz, Wilhelm Schleich und Dr. Friedrich Weill wurden mit Amtsbauer bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses gewählt:

1. Herr Jakob Sed, Drehermeister,
2. Herr Rudolf Ruff, Werkmeister,
3. Herr Paul Fröhlich, Rechtsanwält.

Die Wahllisten liegen vom 21. d. M. an während 8 Tagen im Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 100, zu Jedermanns Einsicht auf.

Etwalge Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Stadtrat oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel eingebracht werden.

Karlsruhe, den 20. April 1899.

Der Stadtrat.

Stegrist.

Reudel.

In der heutigen Versteigerung

im „Hohenzollern“ kommen noch folgende **= Oelgemälde =** zum Ausgebot:

- | |
|-------------------------------|
| 2 Gemälde von Professor Hoff. |
| 1 „ „ Fabbi. |
| 1 „ „ Blum. |
| 1 „ „ Behrend. |
| 1 „ „ Professor Schurth. |

B. Kossmann, Auktionator.

Pfänder-Versteigerung.

* Dienstag den 30. Mai versteigere ich im Versteigerungslokale des Herrn Fischmann, Bähringerstraße 29, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Nr. 9479 bis zu Nr. 1140 vom Buch Nr. 2 und 3, als: Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uhren, Ringe u. s. w.

J. Endres, Waldhornstraße 46.

Pfänder-Versteigerung.

* Dienstag den 30. Mai versteigere ich im Versteigerungslokale des Herrn Fischmann, Bähringerstraße 29, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Nr. 4821 bis zu Nr. 6366 vom Buch 13, als:

Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uhren und Ringe u. s. w.

J. Höfner, Bähringerstraße 46.

Wohnungen zu vermieten.

* **Fasanenplatz 11** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

* **Hirschstraße 80** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hinterhaus, 2. Stock.

* **Hirschstraße 66, neben Ecke der Kriegsstraße**, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 neu hergerichteten Zimmern nebst Zugehör, um den billigen Preis von 980 M. zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr. Näheres im 2. Stock.

* **6.1. Körnerstraße 40** ist eine schöne Balkonwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* **2.1. Kurvenstraße 6**, in neuem Hause, ist im 4. Stock auf 1. Juli oder früher eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, geschlossener Veranda, Mansarde, Closet, Gasheizung, Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 92a im 2. Stock.

* **Ruppurrerstraße 44** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, großer Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

* **Ruppurrerstraße 102** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 25, Hinterhaus.

* **2.1. Schützenstraße 6**, nächst dem Stadtgarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und sämtlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **3.1. Waldstraße 51** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf's Fuß-Quartal zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **2.1. Werderstraße 6**, nächst dem Stadtgarten, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Preis 550 M. Näheres parterre.

* Eine schöne Wohnung von fünf geräumigen Zimmern ist auf 1. Oktober zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

Kaiserstraße 111

ist der 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden bei W. Gartner.

Herrschaftswohnung.

* **3.1. In dem Neubau Helmholtzstraße 1**, am altkatholischen Kirchenplatz, ist die Parterrewohnung von 5 großen, parkettierten Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, großem Vorplatz und sehr reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Alle Zimmer haben direkte Aussicht auf die Hildapromenade. Näheres Kriegstrasse 30, 1 Treppe hoch.

Hirschstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre, im Laden links. *3.1.

Karlstraße 104

ist eine fein ausgestattete, helle Parterrewohnung von 5 Zimmern (Erkerzimmer), Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Vorgarten, in gesunder, sonniger Lage auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 10-2 Uhr. Näheres Erbprinzenstraße 32.

Laden zu vermieten.

* **Kronenstraße 17a** ist ein schöner Laden, 3. St. Zitherladen, mit Nebenzimmer und Lagerraum auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Preis 800 M. pro Jahr. Nähere Auskunft nebenan, Filiale Käppele.

Douglasstraße 20

ist ein kleiner Laden mit 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

Gut eingerichtete Bäckerei,

im Centrum der Stadt, ist per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Offerten unter Nr. 2946 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einer kleinen Familie wird per sofort oder auf 1. Mai eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. (Vorderhaus) im östl. Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

- * Marienstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.
- * Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort oder 1. Mai zu vermieten: Bähringerstraße 17, eine Treppe hoch.
- * Ein einfaches, freundlich möbliertes Zimmer im Seitenbau ist zu vermieten, auf Wunsch mit Pension. Näheres Adlerstraße 42 im 4. Stock des Vorderhauses.
- * Ein schönes Zimmer ist mit guter Pension sofort zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.
- * Gartenstraße 37 ist ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Hirschstraße gehend, sogleich oder später zu vermieten.
- * Beffingstraße 41 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit Pension sofort zu vermieten.
- * Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist an einen solchen Herrn sogleich zu vermieten: Kronenstraße 45 im 4. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, mit Balkon, eine Stiege hoch, sofort oder später, sowie zwei Ettagen hoch ein gut möbliertes, frei gelegenes Zimmer auf 15. Mai zu vermieten: Bismarckstraße 71. *2.1.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine freundliche Schlafstelle ist auf sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Ungenirte, gut möblierte Wohnung, 1 oder 2 Zimmer, sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein unmöbliertes, helles Zimmer, wenn möglich Mitte der Stadt und in ruhigem Hause, wird von einer anständigen alten Frau per 1. Mai gesucht. Gesf. Offerten bittet man Waldstraße 24 im Hinterhaus abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein kräftiges, tüchtiges Mädchen für die Küche wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 219.

Ein fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigsplatz.

6000-7000 Mark

sind sofort auf Nachhypothek auszuliefern; auch wird ein Kauffchillingrest übernommen. Näheres Karlstraße 80 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

Auf 1. Objekt werden per sofort oder 1. Juli bis 1. Oktober 15000 Mark aufzunehmen gesucht. Nur directe Offerten unter Nr. 2948 an das Kontor des Tagblattes werden berücksichtigt.

Auf ein neuerbautes Haus

inmitten der Stadt wird von pünktlichem Zinszahler per 1. Juli eine II. Hypothek von etwa 26000 Mark innerhalb 80% der Schätzung aufzunehmen gesucht. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 2953 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

* Auf meine Kanzlei suche ich zum sofortigen Eintritt einen erfahrenen und fleißigen

Gehilfen.

S. Oppenheimer, Rechtsanwalt, Kreuzstraße 8.

Büffetdamen

finden in Restaurants und Hotels für hierher und nach auswärts gute Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17. 3.1.

Eine Hotelhaushälterin

findet zum baldigen Eintritt gute Stelle durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

* Ein Kindermädchen, mit guten Zeugnissen versehen, zum sofortigen Eintritt gesucht: Hebelstraße 19, 2 Treppen hoch.

Ein Kindermädchen

zu einem Kinde wird gesucht. Näheres Adlerstr. 33.

***3.1. Für sofort**

ein zuverlässiges, braves Mädchen für Küche- und Hausarbeit gesucht. Näheres Kriegstraße 89, part.

C. Kellnerin, eine gewandte, bessere, findet vorzügliche Stelle bei gutem Verdienst. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

O.T. Kellnerinnen,

bessere sowie einfache, sofort gesucht durch O. Thielscher, 4 Adlerstraße 4 im Laden.

T. Kellnerinnen!!!

10 bis 12 Kellnerinnen finden in Kurorten und Bädern auf 10. und 15. Mai gute Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17. 5.1.

Lehrling-Gesuch.

* Ein ordentlicher Bursche, welcher das Möbel-tapeziergeschäft erlernen will, kann gegen Vergütung sofort eintreten.

W. Gastel, Großh. Hoflieferant, 8 Ritterstraße 8, Karlsruhe.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein junges Mädchen, welches das Friseur-geschäft gründlich erlernen will, findet in einem Geschäft nur für Damen Stelle. Offerten unter Nr. 2952 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schweizer-Gesuch.

* Ein junger, tüchtiger Schweizer kann sofort eintreten: Württembergstr. 25.

T. Hotelburschen

finden hier und auswärts gute Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.1.

* Ein jungerer Hotel-Hausbursche kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,

ein ordentlicher, kräftiger, von 17-19 Jahren, wird sogleich gesucht: Ede Karl- und Amalienstr. 14 B.

Hausbursche.

Ein kräftiger junger Hausbursche wird sofort gesucht.

Georg Oehler, Hofconditor, Herrenstraße 18.

Hausbursche-Gesuch.

Gesucht per sofort ein junger Hausbursche. Näheres Hotel Vion, Adlerstraße 33.

Monatsfrau-Gesuch.

Eine gut empfohlene Frau wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstraße 247 im Laden.

Beschäftigungs-Antrag.

Eine Frau oder ein älteres Mädchen, welches im Waschen und Bügeln geübt ist, wird für einige Tage in der Woche gesucht.

Gasthaus z. goldenen Karpfen, Ludwigsplatz.

Filiale

wird von einem in der Colonial- und Spezerei-waaren-Branche bewanderten Fräulein geachtetem Alters zu übernehmen gesucht. Kautio kann gestellt werden. Näheres durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Köchin, eine perfekte, mit sehr guten Zeugnissen, sucht Stelle in Gasthof oder größerem Restaurant. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Auch nimmt dieselbe Monatsstellen an. Zu erfragen Waldhornstraße 40.

Monatsstelle-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht für Vor- und Nachmittags auf sogleich Monatsstelle. Näheres Adlerstraße 28 im 3. Stock.

Spizer verlaufen.

* Ein schwarzer, mittlerer Spizer hat sich am 16. d. M. verlaufen. Abzugeben gegen gute Belohnung Blumenstraße 17.

Checks verloren,

2 Stück auf Berliner Banken lautend, in gelbem Couvert auf der Kaiserstraße Mittwoch gegen 1 Uhr Mittags. Um gefl. Rückgabe gegen Erkennlichkeit wird gebeten: Douglasstraße 24 im 2. Stock oder im Großh. Amtsgericht, 3. Stock rechts, Zimmer 18 und 19.

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges, schönes Haus auf der Durlacher Allee, ohne Vis-à-vis, 5 Zimmer und Bad im 1. Stock, ist wegen Verlegung mit geringer Anzahlung billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2949 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein gut gebautes, rentables vierstöckiges Haus mit Doppelwohnungen vor dem Mühlburger Thor ist mit ganz geringer Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Gesf. Offerten unter Nr. 2950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Bett und Küchenschrank sind zu verkaufen. Zu erfragen Werderstraße 21 im 2. Stock.

* Ein älterer, noch brauchbarer Herd sowie eine Wollmatratze sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 60, 3 Treppen hoch.

Gasochapparat,

ein gebrauchter, ist billig zu verkaufen: Academiestraße 42 im 3. Stock.

Selegenheitskauf.

* Ganz besonderer Umstände halber ist ein elegantes Pneumatic-Mad billig abzugeben. Näheres Kriegstraße 3 a, Metzgerladen.

Kinderliegwagen,

gebrauchter, noch schön und toll, mit Gummireifen, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2944 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein Selbstkäufer sucht ein rentables Haus mit Laden im östl. Stadtteil mit guter Anzahlung sofort zu kaufen. Offerten mit Kaufpreis, Lage und Mietbeiträgen unter Nr. 2945 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Copirpresse

mit Schraube wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 47, 2. Stock.

Ladenschaft gesucht.

* Ein einfacher oder mehrere Ladenschaften werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Billige Zwetschgen

von 14 Pfg. an per Pfd.,
Dürrobst, gemischt,
30 Pfg. per Pfd.,
schöne Weinrosinen,
15 Pfg. per Pfd.

empfiehlt
3.1. **J. Müssle,**
Amalienstraße 37.

Täglich frisch geschlachtetes

Geflügel,

als: französische Poularden,
junge Gänse,
" Enten,
" Hähnen,
Tauben und Suppenhühner,

ferner:
Nehziemer, Nehschlegel,
Büge und Ragout

empfiehlt
E. Pfefferle,
Blumenstraße 14, nächst dem Ludwigsplatz, und täglich auf dem Markte.

= Tropon. =

Tropon-Zwiebad und -Biscuits,
sowie sämtliche
Tropon-Nährmittel
empfiehlt in frischer Waare 11.1.
Hofdrogerie **Carl Roth.**

Rechtes Grahambrod
empfiehlt täglich frisch die Feinbäckerei
Ludwig Kölber,
Sirschstraße 10.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 130, Telephon 335,



empfiehlt täglich frische
Holl. Schellfische, Cabeljan,
Schollen, Hechte, Ostender Soles,
Felschen, Maifische,
amerik. Salm,
Matjes-Häringe.

Runde Winter-Malta-Kartoffeln,
lange alger. Biscuit-Kartoffeln.

Neue Parauisse.

Pariser Kopfsalat.

Junge Hahnen, Kapannen,
Poularden.

Auf Sonntag:
frische Spargeln.



Heute frisch eingetroffen:
Feinste Angelschellfische,
Cabeljan, Schollen, Rhein-
hechte, Rheinschleien,

Matjes-Häringe,
neue Kartoffeln,
junge Hahnen und Tauben
empfiehlt billigt

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Nürnberger Ohrenmaulsalat
empfiehlt
C. Cartharius.

Die beste Kinderseife,
äußerst mild und wohlthuend für jede emp-
findliche Haut, ist unbedingt **Bergmanns:**
Buttermilch-Seife,
vorzüglich für zarten, weissen Teint, à St.
30 Pf. bei Apotheker **Steinmetz,** Kaiserstr. 80.

= Strohhutlade =
empfiehlt 11.1.
Hofdrogerie **Carl Roth.**

2393



empfiehlt
6.1. Hofdrogerie **Carl Roth.**

Ein Wunder

der
Herrenbekleidungsindustrie
ist ein Anzug
für

Mk. 1.25

für das Knabenalter von 7-8 Jahren
passend und besteht aus Rock, Hose
und Weste.

Zu haben bei

Martin Krämer,

Karlsruhe,
38 Kaiserstraße 38, I. u. II. Stock.

Stets großes Lager
in mittlerer u. feiner Herren-
Garderobe,

als: einzelne Saccos, Westen, Bureau-
joppen, Arbeitsjoppen, Lodenjoppen, Paletots
bei

enorm billiger Preisberechnung.

Ich bitte, genau auf Nr. 38 achten zu
wollen.



Porzellan-, Crystall-,
Holz- und Metallwaaren.
Speise-, Trink- u. Wasch-
Service.

Lampen, Lüstros, Uhren.
Tafel- und Zimmer-
Dekorationen.

Neuheiten der Kunstindustrie
in grösster Auswahl.
Niederlage von 3.1.
Christoffel & Cie.

Drahtgeflechte,
Verzinkter Draht,
Gartengeräthe

empfiehlt zu billigen Preisen

J. Bähr,
51 Waldstraße 51.

Bonner Fahnenfabrik

in Bonn a. Rh.

Eine kunstvoll gestickte Fahne
aus obiger Fabrik, für die hiesige
Oberrealschule bestimmt, ist in
meinem Schaufenster bis Sonntag
ausgestellt.

Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Blumengitter

empfiehlt billigt

J. Bähr,
51 Waldstraße 51.

Transport. Waschkeffel,
verzinnnte Waschtöpfe,
Waschbretter u. u.

empfiehlt

J. Bähr,
51 Waldstraße 51.

Der Bärenhäuter

von Siegfried Wagner.

Textbuch und
Führer durch die Musik,
letzteres à 20 Pfg.

Ferner Klavierauszug, angereicherte
Stücke, Ouvertüre, 2 ms und 4 ms,
empfiehlt

Hugo Kuntz (O. Laffert Nachf.),

Musikalienhandlung,
Kaiserstraße 114. 3.1.

* Heute Abend frische Mehlebertwürste
empfiehlt

Karl Glassner, Hofmeßger,
Ritterstraße 10/12.

Restaurant

Zum Löwenrachen,
Kaiser-Wilhelm-Passage,

empfiehlt einen guten Mittagstisch im Abonnement
von 60 Pfennig an, reichhaltige Abendkarte,
ff. Münchener Rind-Bier vom Jah, 4 Deglitter
13 Pfg. (mache besonders auf das helle Münchener
Bier aufmerksam), reine badische Weine. Auf-
merksame Bedienung. Auch wird Flaschenbier
abgegeben, die Flasche zu 25 Pfg. frei in's Haus,
täglich frisch abgefüllt.

Schachungsvollst
Gottl. Ehret.

5.4.

Brauerei Fels,
Kronenstraße 44.
Heute wird geschlachtet!

Sonntag den 23. April, Vormittags 11 1/2 Uhr,
im Saale des Grossh. Conservatoriums

Matinée

gegeben
von Fräulein **Ella Becht** aus Freiburg, Concertsängerin,
unter freundlicher Mitwirkung
des Herrn **Carl Beines**, Musikdirektor aus Baden-Baden.

PROGRAMM.

- | | | | |
|--------------------------------|------------|---|---------|
| I. Abtheilung. | | II. Abtheilung. | |
| I. a) Im Herbst | Franz. | III. a) Immer leiser wird mein
Schlummer | Brahms. |
| b) Litanei | Schubert. | b) Es muss ein Wunderbares
sein | Liszt. |
| c) Schneeglöckchen } | Schumann. | c) Elfenlied | Wolf. |
| d) Aufträge | | d) Niemand hat's geseh'n . . . | Löwe. |
| II. Brantlieder: | | IV. a) Wir sassen beisammen } . | |
| a) Ein Myrthenreis | Cornelius. | b) Ich darf nicht lieben | Beines. |
| b) Der Liebe Lohn | | | |
| c) Vorabend | | | |
| d) Erwachen | | | |
| e) Aus dem hohen Lied | | | |
| f) Erfüllung | | | |

Eintrittskarten sind à 3 Mk., 2 Mk. und 1 Mk. nur bei der unterzeichneten Musikalienhandlung und Morgens an der Kasse zu haben.

Hans Schmidt, Musikalienhandlung,
am Rondellplatz. Telephon 487.

Goldener Kopf,

Marktgrafenstraße 49.
*2.2. Heute sowie jeden Freitag
Schlachttag,
wozu ergebenst einladet **Jakob Würth.**
Auch ist fortwährend garantiert reines Schweinefett zu haben.

The English-Conversation-Club
meets every Friday at 9 p. m. in the Palmengarten-Restaurant. Friends are welcome.

Miether- und Bauverein Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.
Am Sonntag den 30. April d. J., Vormittags 9 Uhr, findet im „Reichshallen-Theater“ die ordentliche

Generalversammlung
mit folgender Tagesordnung statt:
1. Bericht des Vorstandes mit Vorlage der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, welche inzwischen auf unserem Bureau, Scherstraße 19, eingesehen werden kann.
2. Bericht über die Revision nach §. 61 des Genossenschaftsgesetzes.
3. Bericht des Aufsichtsraths mit Antrag auf Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsraths.
4. Ausschluß säumiger Mitglieder.
5. Antrag auf Erhöhung des Anlebenshöchstbetrags.
6. Wahl von 8 Aufsichtsrathsmitgliedern.
7. Anträge (solche müssen nach §. 27 des Statuts spätestens am 27. April schriftlich eingereicht sein, andernfalls sie nicht zur Verhandlung kommen können).
Karlsruhe, den 20. April 1899.

Der Vorstand.
NB. Der Zutritt ist nur Mitgliedern gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte oder Quittungskarte gestattet.

(Aus der Karlsruher Zeitung.) Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 7. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Vorstand der Wasser- und Straßenbauinspektion Offenburg, Oberbaurath Julius Stuber, das Ritterkreuz höchsten Ordens Berthold des Ersten zu verleihen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 8. April d. J. gnädigst geruht, dem Professor Dr. Crustus an der Universität Heidelberg den Charakter als Geheimer Hofrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentscheidung vom 8. April d. J. gnädigst geruht, den Vorstand der Wasser- und Straßenbauinspektion Offenburg, Oberbaurath Julius Stuber, auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen und treugeleisteten Dienste auf den 1. Juli d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Die Uebertragung der für den Bezirk der Kaiserlichen Oberpostdirektion in Konstanz auf 1. April d. J. zur Erledigung gekommenen Postinspektorstelle an den Postinspektor Weithase in Kiel, sowie die Uebertragung der auf den gleichen Zeitpunkt bei der Kaiserlichen Oberpostdirektion in Karlsruhe neu eingerichteten Postinspektorstelle an den Postinspektor Thurmann in Posen hat die landesherrliche Bestätigung erhalten.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheschließungen:**
20. April. Franz Lachemann von Heibelberg, Bildhauer hier, mit Johanne Sammet von Unterheintrieth.
20. " Karl Fautt von Freifeld, Posthilfsbote hier, mit Emilie Gruber von Korb.
- Geburten:**
14. April. Paul, Vater Gabriel Hed, Einleger.
15. " Friedrich, Vater Bernhard Kammerer, Schuhmacher.
16. " Otto, Vater Wilhelm Schneider, Schuhmacher.
16. " Anna Maria, Vater Erwin Stelz, Bodenschwäbischer.
17. " Helene, Vat. Gottlob Horstheimer, Kellner.
17. " Karl Ludwig, Vater Karl Deß, Former.
18. " Erich Karl Hermann, Vater Adolf Günth, Babnassistent.
18. " Fritz Ferdinand, Vater Ferd. Eberhard Auer, Kaufmann.
18. " Frieda, Vater Johann Franz, Heizer.
18. " Karl Friedrich, Vater Karl Kirchenlohr, Eisenbahnhilfschaffner.
18. " Max Friedrich Emil, Vat. Karl Bimmeler, Pfälzer.
19. " Gustav Adolf, Vater Gustav Wächter, Hoflakai.
- Todesfälle:**
18. April. Paul, alt 9 Monate 19 Tage, Vater Jakob Riensle, Schuhmann.
19. " Helene, alt 2 Tage, Vater Gottlob Horstheimer, Kellner.
19. " Margarethe, alt 1 Jahr 11 Monate 7 Tage, Vater August Kroß, Versicherungsbeamter.
19. " Karl Baumer, Schreibgehilfe, ledig, alt 21 Jahre.
19. " Heinricke Guthörle, alt 51 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Wilh. Guthörle.

Druck und Verlag der G. H. R. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
Vom 10. bis 16. April 1899
wurden an 534 Besucher 642 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Tagesordnung

zu der am
Dienstag den 25. April 1899, Vormittags
9 Uhr, stattfindenden Bezirksrats-Sitzung.

I. In öffentlicher Sitzung.

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten:
Keine.

B. Verwaltungssachen:

1. Gesuch des Hermann Braun in Bähig um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Rheinthal“ in Eggenstein.
2. Gesuch des Wirts Friedrich Wilhelm Gauer zum „Bad. Hof“ in Graben um Erlaubnis zur Ausdehnung seines Wirtschaftsbetriebs auf seinen neu zu erbauenden Saal.
3. Gesuch des Karl Sinner in Grünwinkel um Erlaubnis zur Wiedereröffnung der Realgastwirtschaft zum „Engel“ daselbst.
4. Gesuch des Wilhelm Stoll in Stafforth um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zur „Krone“ daselbst.
5. Gesuch des Metzgers Max Nagel in Blankenloch um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zum „Goldenen Löwen“ daselbst.
6. Abänderung der Statuten der Betriebskrankenkasse der Deutschen Waffen- u. Munitionsfabriken.
7. Beschwerde des Michael Stief dahier gegen eine baupolizeiliche Verfügung Gr. Bezirksamts.
8. Einsprache des Gr. Landgerichtsrats a. D. W. Goldschmidt und Rechtsanwalt B. Baumstark hier gegen das Bauvorhaben der Vermögensverwaltung Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Max von Baden (Stallgebäude Stefaniensstraße 33).
9. Statutenänderung der Krankenkasse der Firma Dyckerhoff & Widmann hier.
10. Abänderung der Statuten der städtischen Betriebskrankenkasse.
11. Abänderung der Statuten der Betriebskrankenkasse der Nähmaschinenfabrik vormals Haib & Neu dahier.
12. Gesuch des Alois Weber hier um Befristung seiner Schankwirtschafts-Erlaubnis im Hause Schäfersstraße 93.
13. Gesuch des Martin Müller hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank Wielandstraße 18 hier.
14. Gesuch des Wirts Rudolf Bissinger hier um Erlaubnis zur Verlegung seiner Schankwirtschafts-Lizenz vom Hause Augartenstraße 60a nach jenem Eck der Augarten- und Wogenstraße und zum Ausschank von Branntwein daselbst.
15. Gesuch des Wirts Lukas Rappenberg um Erlaubnis zur Verlegung seiner Konzession vom Hause Kaiser Allee 61 nach jenem Kaiser-Allee 69 und zum Betrieb einer Gastwirtschaft daselbst.

II. In geheimer Sitzung.

16. Abhör der 1897er Rechnung der Gemeindekrankenversicherung Müppurr.
17. Abhör der 1897er Rechnung der Distriktskrankenversicherung Bulach-Scheibenhards.
18. Die gesetzliche Unteilbarkeit der Liegenschaften.
19. Abhör der 1897er Rechnung der Gemeindekrankenversicherung Grünwinkel.
20. Die Verteilung der Unterstüßungen aus dem altbadischen Distrikts-Hospitalfond in Baden für das Jahr 1899.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 21. April: Abendgottesdienst 7 Uhr,
Samstag den 22. April: Morgengottesdienst 7 " "
Hauptgottesdienst } 9 " "
Schriftklärung } " "
Jugendgottesdienst } 3 " "
Sabbath-Ausgang } 8¹⁰ " "
An Werktagen: Morgengottesdienst 6³⁰ " "
Nachmittagsgottesdienst 6 " "
Abendgottesdienst 8¹⁰ " "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 21. April: Sabbath-Anfang 7¹⁵ Uhr,
Samstag den 22. April: Morgengottesdienst 8 " "
Schülergottesdienst 3 " "
Nachmittagsgottesdienst 5 " "
Sabbath-Ausgang 8¹⁵ " "
An Werktagen: Morgengottesdienst 6³⁰ " "
Nachmittagsgottesdienst 6³⁰ " "

M
Ra
Unt
F
3.2.
arbeit
machen
Anmel
Nach
Spra
Eintr
Ludw
Die
Mit
zu
6.3.